

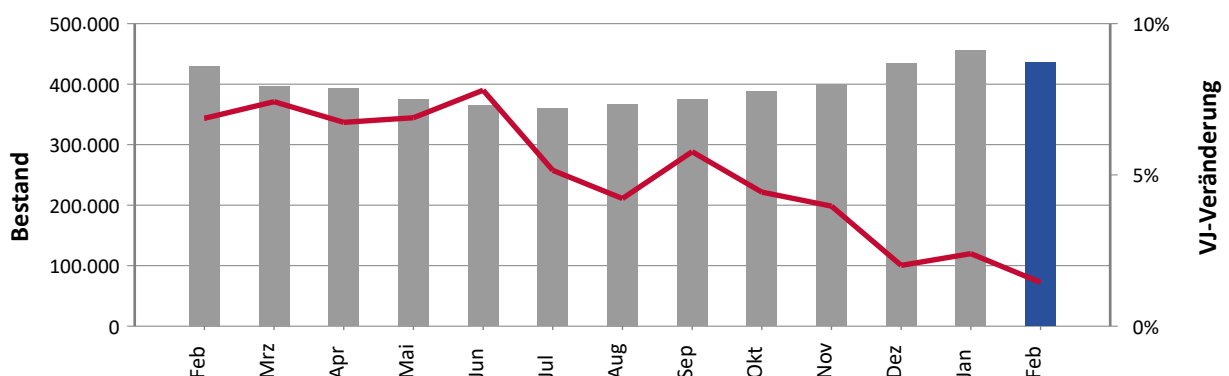
Das Arbeitmarktservice informiert monatlich aktuell über den österreichischen Arbeitsmarkt. In der vorliegenden Übersicht finden Sie Kennzahlen zu Arbeitslosigkeit, Schulungsteilnehmer_innen, unselbstständig Beschäftigten sowie den offenen Stellen und zum Lehrstellenmarkt.

Februar 2026

„Obwohl die Zahl der beim AMS als arbeitslos oder in Schulung gemeldeten Personen im Vorjahresvergleich noch um rund 6.200 bzw. 1,4% steigt, zeigen sich in manchen Bereichen bereits klare Anzeichen der prognostizierten Erholung: In Oberösterreich und Kärnten sinkt die Arbeitslosigkeit, zugleich nimmt der Zugang an offenen Stellen erfreulicherweise wieder zu. Doch unser Blick bleibt heute sorgenvoll auf die Region rund um den Iran gerichtet. Dieser Konflikt könnte, neben all dem menschlichen Leid, auch unsere wirtschaftliche Erholung spürbar belasten“, so AMS-Vorstandsvorsitzender Johannes Kopf.

	Bestand Quote	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
Arbeitslose Personen	357.518	+10.094	+2,9%
Frauen	144.775	+8.972	+6,6%
Männer und altern. Geschl.	212.743	+1.122	+0,5%
Unselbstständig Beschäftigte*	3.929.000	-4.000	-0,1%
Frauen	1.872.000	+7.000	+0,4%
Männer und altern. Geschl.	2.057.000	-11.000	-0,5%
Arbeitslosenquote – nationale Berechnung*	8,3%	+0,2 %-Punkte	
Frauen	7,2%	+0,4 %-Punkte	
Männer und altern. Geschl.	9,4%	+0,1 %-Punkte	
Arbeitslose Personen und Schulungsteilnehmer_innen	436.160	+6.220	+1,4%
Frauen	187.371	+8.387	+4,7%
Männer und altern. Geschl.	248.789	-2.167	-0,9%

Arbeitslose Personen und Schulungsteilnehmer_innen



Arbeitslosenquote – Eurostat-Berechnung**	5,8%	+0,4 %-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahre)**	10,5%	-0,5 %-Punkte

* geschätzte Werte; die endgültigen Zahlen zur unselbstständigen Beschäftigung werden Mitte des Monats vorliegen

** aktuellste verfügbare Zahlen: Dezember 2025 (Veränderung ggü. Dezember 2024)

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen gesamt	357.518	+10.094	+2,9%
Frauen	144.775	+8.972	+6,6%
Männer und altern. Geschl.	212.743	+1.122	+0,5%
Oberösterreich	45.816	-702	-1,5%
Kärnten	22.368	-187	-0,8%
Tirol	17.414	+302	+1,8%
Salzburg	13.976	+346	+2,5%
Wien	134.232	+4.263	+3,3%
Steiermark	46.292	+1.625	+3,6%
Burgenland	10.619	+535	+5,3%
Niederösterreich	55.327	+3.145	+6,0%
Vorarlberg	11.474	+767	+7,2%
Inländer_innen	214.971	+8.279	+4,0%
Ausländer_innen	142.547	+1.815	+1,3%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	37.190	+365	+1,0%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	208.086	+5.064	+2,5%
Ältere (50 Jahre und älter)	112.242	+4.665	+4,3%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	155.180	-862	-0,6%
Personen mit Lehrausbildung	107.035	+3.653	+3,5%
Personen mit mittlerer Ausbildung	16.964	+736	+4,5%
Personen mit höherer Ausbildung	41.506	+2.460	+6,3%
Personen mit akademischer Ausbildung	35.726	+4.315	+13,7%
Personen mit Behinderung	17.199	+2.193	+14,6%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	62.403	+1.186	+1,9%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	277.916	+6.715	+2,5%
Herstellung von Waren	30.463	+74	+0,2%
Bau	49.110	+724	+1,5%
Handel	49.317	+2.385	+5,1%
Verkehr und Lagerei	18.125	+197	+1,1%
Beherbergung und Gastronomie	33.251	+89	+0,3%
Gesundheits- und Sozialwesen***	10.617	+1.464	+16,0%
Arbeitskräfteüberlassung	28.702	-213	-0,7%
Zugänge	61.308	-3.543	-5,5%
Abgänge	98.448	+4.957	+5,3%
darunter Abgänge in Beschäftigung	51.669	+1.571	+3,1%
durchschnittliche Verweildauer (Tage)	119	7	-
durchschnittliche Vormerkdauer (Tage)	199	18	-
Langzeitarbeitslose Personen (> 12 Monate)	51.719	+10.160	+24,4%
Langzeitbeschäftigungslose (arbeitslose Personen)	101.976	+12.466	+13,9%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE R 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Schulungsteilnehmer_innen gesamt	78.642	-3.874	-4,7%
Frauen	42.596	-585	-1,4%
Männer und altern. Geschl.	36.046	-3.289	-8,4%
Wien	34.985	-4.488	-11,4%
Salzburg	2.527	-102	-3,9%
Burgenland	1.974	-21	-1,1%
Vorarlberg	2.652	-7	-0,3%
Kärnten	3.458	-3	-0,1%
Steiermark	8.490	+17	+0,2%
Oberösterreich	11.038	+249	+2,3%
Niederösterreich	10.728	+254	+2,4%
Tirol	2.790	+227	+8,9%
Inländer_innen	37.711	+32	+0,1%
Ausländer_innen	40.931	-3.906	-8,7%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	31.212	-174	-0,6%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	39.772	-3.356	-7,8%
Ältere (50 Jahre und älter)	7.658	-344	-4,3%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	43.965	-3.389	-7,2%
Personen mit Lehrausbildung	13.060	+103	+0,8%
Personen mit mittlerer Ausbildung	3.675	-26	-0,7%
Personen mit höherer Ausbildung	10.100	-505	-4,8%
Personen mit akademischer Ausbildung	7.311	-44	-0,6%
Personen mit Behinderung	2.178	+34	+1,6%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	7.380	-582	-7,3%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	69.084	-3.326	-4,6%
Herstellung von Waren	5.873	+176	+3,1%
Bau	2.859	-191	-6,3%
Handel	9.675	+128	+1,3%
Verkehr und Lagerei	2.251	-7	-0,3%
Beherbergung und Gastronomie	6.470	-281	-4,2%
Gesundheits- und Sozialwesen***	4.004	+23	+0,6%
Arbeitskräfteüberlassung	3.737	-791	-17,5%
Zugänge	17.298	-719	-4,0%
Abgänge	12.957	-1.410	-9,8%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE R 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen u. Schulungsteilnehmer_innen gesamt	436.160	+6.220	+1,4%
Frauen	187.371	+8.387	+4,7%
Männer und altern. Geschl.	248.789	-2.167	-0,9%
Oberösterreich	56.854	-453	-0,8%
Kärnten	25.826	-190	-0,7%
Wien	169.217	-225	-0,1%
Salzburg	16.503	+244	+1,5%
Tirol	20.204	+529	+2,7%
Steiermark	54.782	+1.642	+3,1%
Burgenland	12.593	+514	+4,3%
Niederösterreich	66.055	+3.399	+5,4%
Vorarlberg	14.126	+760	+5,7%
Inländer_innen	252.682	+8.311	+3,4%
Ausländer_innen	183.478	-2.091	-1,1%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	68.402	+191	+0,3%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	247.858	+1.708	+0,7%
Ältere (50 Jahre und älter)	119.900	+4.321	+3,7%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	199.145	-4.251	-2,1%
Personen mit Lehrausbildung	120.095	+3.756	+3,2%
Personen mit mittlerer Ausbildung	20.639	+710	+3,6%
Personen mit höherer Ausbildung	51.606	+1.955	+3,9%
Personen mit akademischer Ausbildung	43.037	+4.271	+11,0%
Personen mit Behinderung	19.377	+2.227	+13,0%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	69.783	+604	+0,9%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	347.000	+3.389	+1,0%
Herstellung von Waren	36.336	+250	+0,7%
Bau	51.969	+533	+1,0%
Handel	58.992	+2.513	+4,4%
Verkehr und Lagerei	20.376	+190	+0,9%
Beherbergung und Gastronomie	39.721	-192	-0,5%
Gesundheits- und Sozialwesen***	14.621	+1.487	+11,3%
Arbeitskräfteüberlassung	32.439	-1.004	-3,0%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE R 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Offene Stellen			
offene Stellen (sofort verfügbar)	72.001	-8.273	-10,3%
offene Stellen (nicht sofort verfügbar)	18.940	+490	+2,7%
Zugänge	46.701	+1.821	+4,1%
Abgänge	39.294	-102	-0,3%
darunter Stellenbesetzungen	36.569	+473	+1,3%
abgeschlossene Laufzeit (Tage)	50	-10	-
bisherige Laufzeit (Tage)	59	-5	-
Lehrstellenmarkt			
offene Lehrstellen (sofort verfügbar)	6.604	-1.012	-13,3%
offene Lehrstellen (nicht sofort verfügbar)	12.257	-423	-3,3%
Lehrstellensuchende (sofort verfügbar)	8.741	+850	+10,8%
Lehrstellensuchende (nicht sofort verfügbar)	4.798	-136	-2,8%
Lehrstellenandrang	1,3	0,3	-
Lehrstellenlücke/-überhang (sofort verfügbar)****	2.137	+1.862	-

****Bestand Lehrstellensuchender minus Bestand offener Lehrstellen

Fachbegriffe und Definitionen:

Geschätzte unselbstständige Beschäftigung: Rundungsdifferenzen sind möglich.

Branche: Wirtschaftsklasse des Unternehmens, bei dem die Person zuletzt beschäftigt war, nach ÖNACE 2025. Gesundheits- und Sozialwesen: ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE R 8899.

Verweildauer: Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie entspricht somit der "echten" Dauer einer Arbeitslosigkeitsepisode und kann nur aus Abgangsmengen berechnet werden. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Vormerkdauer: Die Vormerkdauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn einer Arbeitslosigkeit und dem Statistikstichtag liegt. Sie stellt die nicht vollendete Dauer der Arbeitslosigkeit dar und wird nur aus Bestandsmengen berechnet. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

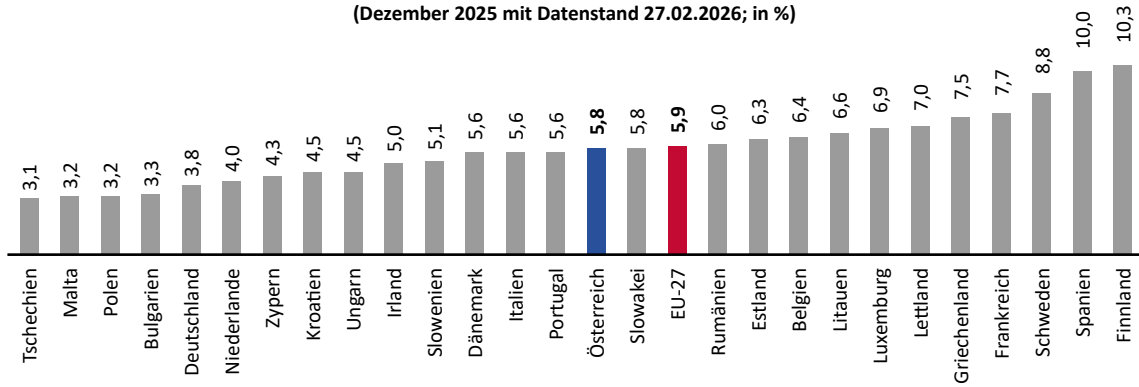
Langzeitarbeitslosigkeit: Personen, die über 365 Tage arbeitslos gemeldet sind, werden als langzeitarbeitslos gezählt. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Langzeitbeschäftigungslosigkeit: Episoden der Vormerkarten „Abklärung der Arbeitsfähigkeit“, „arbeitslos“, „lehrstellensuchend“, „in Schulung“, „BezieherInnen eines Fachkräftestipendiums“ und „Schulung Reha mit Umschulungsgeld“ werden zu einem Geschäftsfall (GF) zusammengehängt, Unterbrechungen bis zu 62 Tagen bleiben unberücksichtigt. Die GF-Dauer ist die Summe der einzelnen Vormerkepisoden (Unterbrechungen werden nicht mitgerechnet). Als langzeitbeschäftigungslos gilt eine Person, wenn zum Stichtag die Geschäftsfalldauer 365 Tage überschreitet.

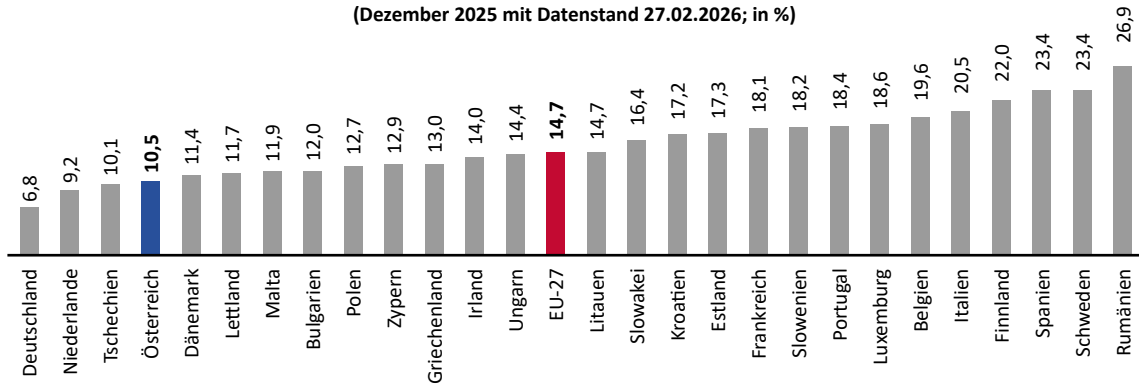
Abgeschlossene Laufzeit: Die abgeschlossene Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Eintrittsdatum und dem Abgangszeitpunkt einer offenen Stelle liegt. Sie kann somit nur für Abgänge offener Stellen ermittelt werden.

Bisherige Laufzeit: Die bisherige Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Arbeitsantritt und dem Statistikstichtag liegt. Sie bezieht sich nur auf sofort verfügbare offene Stellen, wird also nur aus Bestandsmengen berechnet.

Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten im EU-Vergleich laut Eurostat
(Dezember 2025 mit Datenstand 27.02.2026; in %)



Saisonbereinigte Jugendarbeitslosenquoten im EU-Vergleich laut Eurostat
(Dezember 2025 mit Datenstand 27.02.2026; in %)



Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten im Rahmen von Open Government Data:

<https://www.data.gv.at>

weiterführende Informationen und Berichte:

www.ams.at/arbeitsmarktdaten

bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen:

www.ams.at

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Arbeitsmarktservice Österreich, Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation

Treustraße 35-43, 1200 Wien | ams.statistik@ams.at

Wien, März 2026

